Autor: Josef Maria Mayer | ISBN: 0000000225

LII. Der Karakter der Münchner.

Zum Schlusse unseres Buches halten wir es für würdig, jene glänzende und erhebende Schilderung, welche der edle und scharfblickende Westenrieder in seiner Beschreibung von München vom Jahre 1782 von dem Karakter der Münchener Eingebornen macht, zu unserm Stolze, aber auch unser jetzigen Generation zur Nacheiserung hier wörtlich abzudrucken.

„Die Hauptzüge der Münchener sind ein biederes Wesen und eine einladende Redlichkeit. Der Ton ihrer Stimme ist ungesucht, so wie ihre Bewegungen, und ihr Gang ist bescheiden und mannlich. Das Frauenzimmer wird unter das schönste in Deutschland gezählt, und es gibt überhaupt in beiden Geschlechtern und unter den gemeinsten Ständen die geistreichsten Physiognomien.

„Der wahre Münchener ist männlich höflich, und schämt sich, Jemand eine Schmeichelei zu sagen, welche der Andere nicht verdient, oder woran sein Herz nicht denkt. Er spricht über seine Angelegenheiten ohne allen Umweg und